



DÉCLARATION DES DROITS DE L'HOMME ET DU CITOYEN

Décretés par l'Assemblée Nationale dans les séances des 20, 21
23, 24 et 26 août 1789. acceptés par le Roi

1. Die Menschen werden frei und gleich an Rechten geboren und bleiben es.
2. Der Zweck jeder staatlichen Vereinigung ist die Erhaltung der natürlichen und unverjähbaren Menschenrechte. Das sind die Rechte auf Freiheit, Eigentum, Sicherheit und Widerstand gegen Unterdrückung.
3. Der Ursprung jeder Herrschaft liegt im Volk.
4. Die Freiheit besteht darin, alles tun zu können, was einem anderen nicht schadet ...
5. Alle Bürger haben das Recht, beim Zustandekommen des Gesetzes entweder persönlich oder durch ihre Vertreter mitzuwirken. Das Gesetz muss dasselbe für alle sein ... Alle Bürger sind vor dem Gesetz gleich.

6. Niemand darf außer in den durch das Gesetz bestimmten Fällen angeklagt, verhaftet oder gefangen gehalten werden ...; aber jeder Bürger, der kraft des Gesetzes vorgeladen oder ergriffen wird, muss auf der Stelle gehorchen; durch Widerstand macht er sich strafbar.
7. Jeder Mensch ist als schuldlos anzusehen, solange kein Schuldspruch erfolgt ist ...
10. Niemand darf wegen seiner Überzeugung, auch nicht wegen seiner religiösen, belangt werden.
11. Die freie Äußerung der Gedanken und Meinungen ist eines der wertvollsten Rechte der Menschen; daher darf jeder Bürger frei sprechen, schreiben, denken.
12. Die allgemeine Steuer muss auf alle Bürger nach ihrem Vermögen gleich verteilt werden.